

NR. 100/2025

Aufsichtsrat der Volkswagen AG bestellt Oliver Blume bis Ende 2030 zum Vorsitzenden des Vorstands

- Doppelrolle Volkswagen Konzern und Porsche AG wird zum 1. Januar 2026 aufgelöst

Wolfsburg, 17. Oktober 2025 – Oliver Blume wird den Volkswagen Konzern auch in den kommenden Jahren führen. Der Aufsichtsrat der Volkswagen Aktiengesellschaft beschloss am Freitag, Blume ab dem 1. Januar 2026 mit einem neuen Vertrag mit einer Laufzeit von fünf Jahren auszustatten. Damit wird Blume den Vorstandsvorsitz der Volkswagen AG bis Ende 2030 übernehmen. Blume fungiert seit dem 1. September 2022 als Vorstandsvorsitzender.

„Oliver Blume hat in den vergangenen drei Jahren eindrucksvoll bewiesen, dass er den Volkswagen Konzern in einem herausfordernden Umfeld operativ und strategisch weiterentwickeln kann. Der Aufsichtsrat ist überzeugt, mit ihm die anstehenden Aufgaben gemeinsam mit dem Vorstandsteam weiterhin erfolgreich umzusetzen“, erklärte der Aufsichtsratsvorsitzende Hans Dieter Pötsch.

Michael Brendel

Corporate Communications

Supervisory Board Communications

+49 (0) 1520-1660713

michael.brendel@volkswagen.de | www.volkswagen-group.com



VOLKSWAGEN GROUP

Über den Volkswagen Konzern:

Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 115 Produktionsstätten in 17 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 680.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in über 150 Ländern verkauft.

Mit einem umfassenden Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profit Pools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten. Das Ziel: Als „Global Automotive Tech Driver“ die besten automobilen Technologien für Kunden weltweit zugänglich zu machen - von der Einstiegsmobilität bis zum Luxussegment.

Im Jahr 2024 betrugen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,0 Mio. (2023: 9,2 Mio.). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2024 auf 324,7 Mrd. Euro (2023: 322,3 Mrd. Euro). Das operative Ergebnis betrug im Jahr 2024 19,1 Mrd. Euro (2023: 22,5 Mrd. Euro).

THE GLOBAL AUTOMOTIVE TECH DRIVER.
